

Kontakt: The Rest of us is Dead
Mark Dittel (0176 7660 1199)
therestofusisdead@gmail.com



Sachsenklang Studio L.E.

the rest of us is dead

Bühnenanweisung Technical Rider Catering Rider

Sollten eine oder mehrere Angaben des Riders nicht erfüllt werden können, oder etwas unklar sein, meldet euch einfach.

Backlinesharing mit anderen Bands ist nur nach vorheriger Absprache möglich. Bitte mindestens 2 Tage vor der Veranstaltung abklären.

Kontakt: The Rest of us is Dead
Mark Dittel (0176 7660 1199)
therestofusisdead@gmail.com



Sachsenklang Studio L.E.

Bühnenanweisung

Allgemeines:

Am Tag des Konzertes muss ein Verantwortlicher des örtlichen Veranstalters von Aufbaubeginn bis zum Ende der Veranstaltung und des Abbaus vor Ort anwesend sein.

Auf- und Abbau sowie Soundcheck:

Die Band freut sich, ab Aufbaubeginn bis Ende der Veranstaltung, auf zwei nüchterne Helfer, die bis zum Ende des Verladens der Backline einsatzbereit sind.

Bühne:

Die Bühne sollte hinten und an beiden Seiten mit schwarzen Bühnenvorhang geschlossen sein, einen seitlichen Ausgang haben, und der MVStättV entsprechen. Die Bühnenfläche sollte 5 m x 6 m nicht unterschreiten.

Merchandising:

Die Gruppe hat das alleinige Verkaufsrecht für ihre eigenen Artikel wie z. B. CDs, Poster, T-Shirts etc. und muss im Falle einer Verkaufsdurchführung keine zusätzlichen Gebühren für Standmiete oder ähnliches abführen. Die Gruppe benötigt eine gut sichtbare, große Wandfläche mit Absperrtischen für den Merchandising-Stand. Diese wird vom Veranstalter gestellt.

Sicherheit:

Der Veranstalter trägt dafür Sorge, dass rechtsgerichteten Skinheads oder Personen mit faschistischen oder rassistischen Emblemen zur Veranstaltung kein Einlass gewährt wird. Das Mitführen von Waffen oder waffenähnlichen Gegenständen ist untersagt. Bei Störungen kann das Konzert sofort abgebrochen werden. Die Kosten gehen zu Lasten des Veranstalters. Der Veranstalter stellt ausreichend nüchterne Ordner zur Sicherung des Backstage-, Bühnen-, Mischpult- und Eingangsbereichs. Bei Nichteinhaltung der MVStättV besonders im Bezug auf Rettungswege und Brandschutz, kann das Konzert seitens des Künstlers abgesagt werden.

Film-, Video- und Tonaufnahmen bzw. -übertragungen:

Professionelle Film-, Video- und Tonaufnahmen bzw. -übertragungen sind grundsätzlich vorher mit der Gruppe abzusprechen.

Garderoben/Handtücher:

Ab Eintreffen der Band wird eine saubere (falls erforderlich geheizte) sowie abschließbare Garderobe mit ausreichend Stühlen und mind. einem Tisch benötigt. Die Band freut sich, wenn möglich, über saubere Handtücher.

Gästeliste/Freikarten/Backstageausweise:

Der Künstler erhält mindestens 5 Freikarten, bzw. geben eine Gästeliste vor Konzertbeginn ab. Zusätzlich erhält der Künstler die Möglichkeit, Fremdveranstalter, Plattenfirmenvertreter, Medienpartner o. ä. auf die Gästeliste zu setzen, ungeachtet der 5 Personen. Der Künstler benötigt (nur bei Bedarf) mindestens 5 Backstageausweise.

Ton-/Lichtanlage:

Der Künstler erhält volles Nutzungsrecht der vor Ort befindlichen Ton- und Lichtanlage. Es muss mind. ein Techniker während der ganzen Veranstaltung zur Verfügung stehen. Für eventuelle Schäden an der örtlichen Ton- und Lichtanlage haftet der Veranstalter.

Kontakt: The Rest of us is Dead
Mark Dittel (0176 7660 1199)
therestofusisdead@gmail.com



Sachsenklang Studio L.E.

Technical Rider

FOH:
mind. 24-Kanal-Mischpult

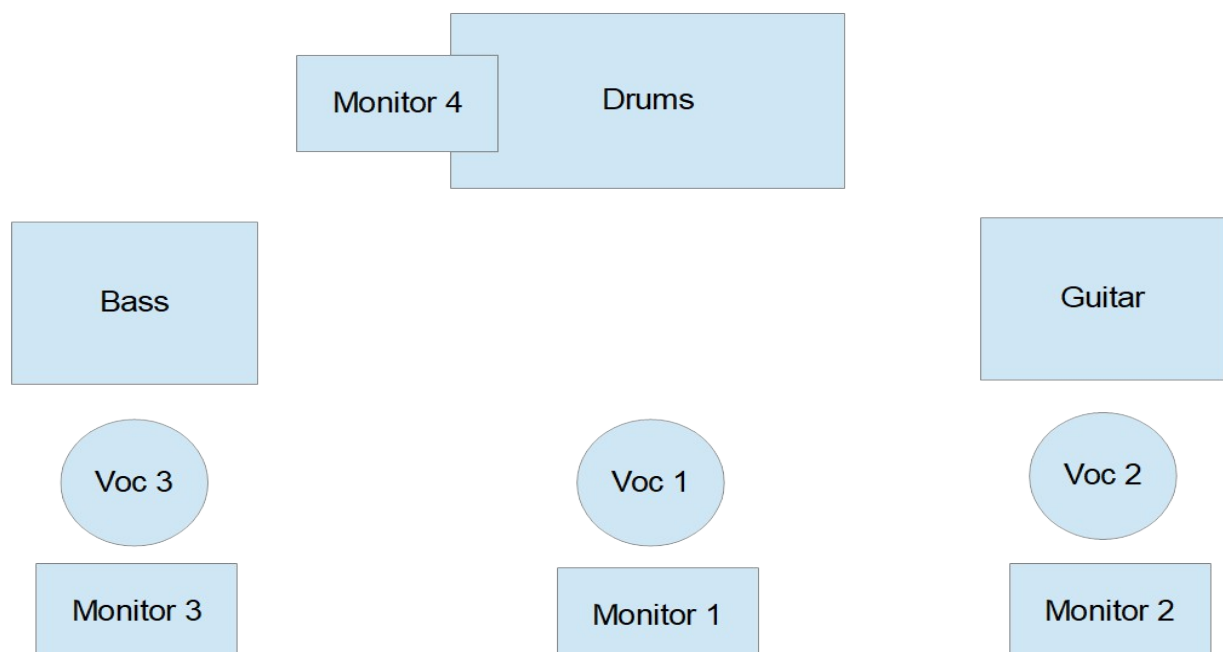
PA:
Die Anlage sollte den Räumlichkeiten entsprechend dimensioniert sein.

Monitor:
Ideal sind 4 Wege vom FOH oder einem separaten Monitorpult, verteilt auf 4 Wedges 15/2 mit mindestens 400 Watt. Platzierung siehe Stage Rider.

Licht:
Eine, an die örtlichen Gegebenheiten angepasste Lichtanlage muss seitens des Veranstalters gestellt und bedient werden.

Stage Rider

the rest of us is dead



Kontakt: The Rest of us is Dead
Mark Dittel (0176 7660 1199)
therestofusisdead@gmail.com



Sachsenklang Studio L.E.

Catering Rider

- 1. je eine warme Mahlzeit** für 5 Personen, oder zwei Tablett **belegte Brötchen**
- 2. 2 Kisten Bier**, 1 Flasche Rotwein halbtrocken
- 3. wenn möglich, Obst und Süßigkeiten**
- 4. 1 Kiste nichtalkoholische Getränke** / Soft-Drinks
- 5. 10 Flaschen stilles Wasser** für die Bühne
- 6. wenn möglich, ausreichend Kaffee**, Milch und Zucker